

# FANTASIE

für das Pianoforte mit Begleitung des Orchesters und Chors

componirt von

L. van BEETHOVEN.

Chorstimmen.

Op. 80.

Pr. 10 Ngr.

Leipzig, bei Breitkopf & Härtel.  
Eigenthum der Verleger.

Bass.

Pianoforte No 2. Orchester. 6 12 No 3. All<sup>o</sup>

No 1. Solo.

All<sup>o</sup> 6

13 15 15 15 15 15 31

Ferma.

No 4. All<sup>o</sup> molto. No 5. Adagio. No 6. Marcia. No 7. All<sup>o</sup> 5 No 8. Allegretto. Soprano.

106 31 66 3 11

Solo.

Solo.

Schmeichelnd hold. Wenn der Töne Zauber - welten und des Wortes Weihe

spricht, muss sich Herr - li - ches ge - stal - ten, Nacht und Stürme werden Licht, äussre Ru - he, innre

Wonne herrschen für den Glückli - chen. Doch der Künste Frühlings - sonne lässt aus beiden Licht ent -

**Tutti.**

stehn: Grosses, das in's Herz ge - drungen, blüht dann neu und schön em - por, hat ein Geist sich auf - ge -

schwungen, halt ihm stets ein Geister - chor. Nehmt denn hin, ihr schönen Seelen, froh die Gaben schöner

Kunst. Wenn sich Lieb und Kraft ver - mählen, lohnt dem Menschen Götter - Gunst. Nehmt hin, nehmt hin ihr

schö - nen See - len, nehmt hin, nehmt hin die Ga - ben schö - ner Kunst.

Bass.

**Solo.** *p cresc.* **Tutti.**

Nehmt die Ga - ben schöner, schöner Kunst, nehmt die Ga - ben, die Ga - ben schöner

**Presto.**

Kunst, froh die Ga - ben, die Ga - ben schö - ner Kunst, froh die Ga - ben, die Ga - ben

schö - ner Kunst. Nehmt denn hin ihr schö - nen See - len froh die *piu f.*

Ga - ben schö - ner Kunst, wenn sich Lieb und Kraft, und Kraft, und

*ff*

Kraft ver - mäh - len, lohnt dem Men - schen

Göt - ter Gunst, lohnt dem Men - schen Göt - ter Gunst, lohnt ihm Göt - ter Gunst.

**Solo.** *p cresc.* **Tutti.**

Nehmt die Ga - ben, die Ga - ben schö - ner Kunst, nehmt die Ga - ben, die Ga - ben

schö - ner Kunst. Wenn sich Lieb und Kraft ver - mählen, lohnt dem Menschen Götter

*piu f.* *ff*

Gunst, wenn sich Lieb und Kraft, und Kraft, und Kraft ver -

mäh - len, lohnt dem Menschen Göt - ter Gunst, lohnt dem Menschen Göt - ter Gunst, lohnt dem

Men - schen Göt - ter Gunst, Göt - ter, Göt - ter Gunst.

16

Fine.